

[REDACTED] (WiMi)

---

**Von:** [REDACTED]  
**Gesendet:** Donnerstag, 26. Juli 2018 12:09  
**An:** [REDACTED] (WiMi); [REDACTED]  
[REDACTED]  
**Cc:** [REDACTED] (WiMi); [REDACTED] (WiMi); [REDACTED]  
[REDACTED] (WiMi); [REDACTED] (WiMi)  
**Betreff:** RE: weiteres Vorgehen

Sehr geehrter [REDACTED]

vielen Dank für ihre E-Mail. Dies bedeutet, dass wir Anfang September eine Präsentation bei den Vertretern vom BMWi und BMF halten müssen. Auf Grund der internen Diskussion zwischen BMWi, BMF und SH muss das Memo daher kurz danach vorgelegt werden. Wir freuen uns, die Präsentation zu halten und werden in der Zwischenzeit an dem Memo arbeiten. Vielleicht ist es möglich, das Treffen noch am selben Tag wie der Termin bei BMVi in Berlin abzuhalten. [REDACTED] hat die Tage am 4. und 5. September für den Termin bei BMVi vorgestellt, aber es ist noch nicht bekannt, ob eine von diesen Daten passen beim BMVi. Natürlich muss es auch den Vertretern von BMWi und BMF passen. Wenn es nicht möglich ist zu kombinieren, sind wir natürlich bereit, einen separaten Termin dafür zu haben.

Mit freundlichen Grüßen,

[REDACTED]

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]



---

**Van:** [REDACTED]  
**Verzonden:** donderdag 26 juli 2018 9:43  
**Aan:** [REDACTED]  
**CC:** [REDACTED]  
[REDACTED]  
**Onderwerp:** weiteres Vorgehen

Sehr geehrte [REDACTED],  
sehr geehrter [REDACTED],

ich habe mich nun etwas ausführlicher mit dem BMWi über das weitere Vorgehen zur Behandlung des Projektes LNG-Terminal im GRW-Unterausschuss ausgetauscht.

Die Kollegen im BMWi werden diese Frage auch noch einmal intern beraten, aber derzeit favorisieren wir gemeinsam folgendes weitere Vorgehen:

Vor einer ersten Behandlung im GRW-Unterausschuss sollte das Projekt den Vertretern des BMWi und des BMF im GRW-Unterausschuss vorgestellt werden; Zeitfenster: erste Septemberhälfte. Je konkreter schon dort auch das

Thema Wirtschaftlichkeitslücke dargestellt wird, umso besser. Dieser Termin wäre zweigeteilt: Zunächst mit German LNG (Präsentation), danach interne Beratung BMWi, BMF und Wirtschaftsministerium Schleswig-Holstein.

Danach erste Vorstellung des Projektes im GRW-Unterausschuss am 26./27. September (Vorlage des Wirtschaftsministeriums Schleswig-Holstein auf Basis Ihres „Memos“).

Und schließlich zweite Behandlung im GRW-Unterausschuss im November.

Im Ergebnis also nicht „zweistufig“, sondern „dreistufig“ – und vielleicht schließen sich noch weitere Stufen im Jahr 2019 an.

Mit freundlichen Grüßen

[Redacted signature]



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus  
Referat VII 21 - Regional- und Strukturpolitik, EFRE, GRW, EU-Angelegenheiten  
Düsternbrooker Weg 94 | 24105 Kiel

[Redacted contact information]

[www.schleswig-holstein.de](http://www.schleswig-holstein.de)

**Über dieses E-Mail-Postfach kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente**

---

This communication is intended only for use by the addressee. It may contain confidential or privileged information. If you receive this communication unintentionally, please let us know by replying immediately. N.V. Nederlandse Gasunie does not guarantee that the information sent with this E-mail is correct and does not accept any liability for damages related thereto.

---